

Kolpingstadt Kerpen
Pressestelle
Jahnplatz 1
50171 Kerpen
Postfach 2120
50151 Kerpen
Telefon (02237) 58-382
Telefax (02237) 58-350
presse@stadt-kerpen.de
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 18.01.2013

Eltern, Großeltern oder Paten aufgepasst: Ein Bäumchen für den Nachwuchs pflanzen

Die Geburt eines Kindes ist für jede Familie ein bedeutendes Ereignis. Es ist dabei vielerorts ein liebgewordener Brauch geworden, dass für das Neugeborene von seiner Familie ein Geburtsbäumchen als Symbol für Wachstum und Zukunft gepflanzt wird. Dies ist nun auch in Kerpen möglich, denn auf einer 9.000m² großen „Storchenwiese“ im Marienfeld werden Kerpener Familien zukünftig einen Obst- oder Laubbaum für ein neugeborenes Baby pflanzen können. Das Obst des jeweiligen „Kinderbäumchens“ kann von den Familien in jedem Jahr geerntet werden.

Die Kolpingstadt Kerpen sucht Eltern, Großeltern oder Paten, die ein Bäumchen für ein neugeborenes Kind erwerben und pflanzen möchten. Sie werden gebeten, sich bis Ende Januar/Anfang Februar bei der Stadt Kerpen zu melden.



Bei einem Pflanzfest im Frühjahr eines jeden Jahres werden die Bäume der Neugeborenen des vorherigen Jahres gemeinsam eingesetzt. Ein kleiner Pfahl, der eine Plakette mit Namen und Geburtstag des Kindes trägt, wird dabei dem Bäumchen zugeordnet.

Der Kostenanteil pro Baum beträgt 105,- €. Darin sind die Kosten für den Baum, inklusive Baumpfahl, Namensplakette sowie die Hilfestellung bei der Pflanzung enthalten. Die notwendige Pflege der Obstbäume wird von einem Gartenbaubetrieb vorgenommen.

Anmeldungen werden bei der Stadt Kerpen unter der Telefonnummer 02237-58449 oder per Email bei: svea-bach@stadt-kerpen.de angenommen. Hier gibt es auch weitere Information bezüglich der Baumauswahl.